Einfluss verschiedener Bedachungssysteme auf die Haltbarkeit von Öko-Erdbeeren, drittes Versuchsjahr

Zusammenfassung

Es wurde der Einfluss zweier Bedachungssysteme (Tunnel und Regenkappe im Vergleich zum Freiland) auf die Haltbarkeit von Erdbeerfrüchten untersucht. Dabei zeigte sich in diesem sehr warmen und trockenen Frühjahr 2011, dass keine Unterschiede zwischen den Bedachungssystem und dem Freiland auftraten. Auch die Schimmelbildung blieb aufgrund trockener Früchte aus dem Freiland aus.

Versuchsfrage und Versuchshintergrund

Die Haltbarkeit von ökologisch erzeugten Erdbeeren ist in der Regel geringer als im konventionellen Anbau. Gründe hierfür sind u. a. im Freilandanbau und dem höheren Krankheitsdruck aufgrund fehlender Pflanzenschutzmittel zu finden. Daher werden am Gartenbauzentrum in Köln-Auweiler Bedachungsversuche mit einem geschlossenen Tunnel und einer Regenkappe im Vergleich zum Freiland durchgeführt, um die Auswirkungen auf die Haltbarkeit der Früchte zu untersuchen.

Versuchsanlage

Bedachungssystem	a) Geschlossener Tunnel, b) Regenkappe, c) Freiland
Sorten	'Clery', 'Elsanta', 'Darselect'
Pflanzung	13.08.2011; Pflanzabstand: 1,00 x 0,30 m
Kulturverfahren	Dammkultur im Boden mit Mulchfolie abgedeckt, Verband: Bioland
Wiederholung	4 Wiederholungen à 50 Früchte, 3 Erntetermine
Lagerung	Einzellagerung der Früchte in PE-Wannen bei Zimmertemp. (20°C), alle 2 Tage Begutachtung in marktfähige und nicht marktfähige Ware

Ergebnisse

Aufgrund der warmen Wetterlage während des gesamten Erntezeitraums von Ende April bis Ende Mai unterschieden sich die Ergebnisse bei den untersuchten Sorten in Bezug auf das Bedachungssystem nicht (Abb. 1 und 2). Der ebenfalls untersuche Parameter "Schimmelbildung" zeigte keine Unterschiede, da die Freilandware durch

LEITBETRIEBE ÖKOLOGISCHER LANDBAU NORDRHEIN-WESTFALEN

den ausbleibenden Regen nicht schimmelte (Ergebnisse nicht dargestellt). Für die Sorte 'Darselect' lagen nur Ergebnisse für den Tunnel und das Freiland vor, da unter der Regenkappe eine falsche Sorte geliefert wurde. Daher wurde auf eine Darstellung der Ergebnisse verzichtet. Unter warmen und trockenen Erntebedingungen ist die Qualität der Früchte in allen drei Anbausystemen gleich gut. In den Versuchsjahren 2009 und 2010 zeigten sich bei ungünstigeren Witterungsbedingungen zum Teil große Unterschiede in Bezug Haltbarkeit und "Schimmelbildung" der Früchte (vgl. Berichte in 2009/2010). Zusammenfassend lässt sich daher sagen, dass der geschlossene Tunnel und die Regenkappe die Qualität, insbesondere die Haltbarkeit der Früchte, erhöhen.

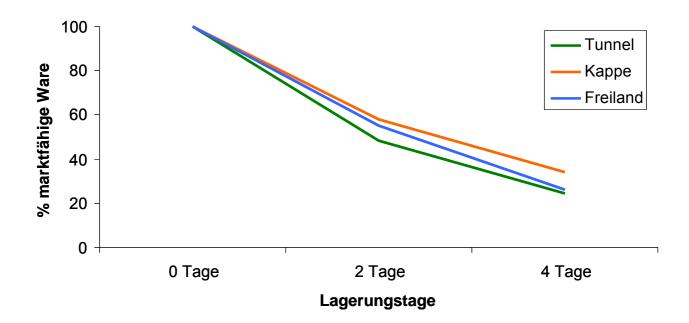


Abb. 1: Einfluss der Lagerung auf den Anteil an marktfähiger Ware (Hkl 1) bei der Sorte 'Clery', gemittelt über drei Erntetermine, 2011. Es gibt keine statistischen Unterschiede an den Lagerungstagen (Tukey-Test, p≤0,05).

LEITBETRIEBE ÖKOLOGISCHER LANDBAU NORDRHEIN-WESTFALEN

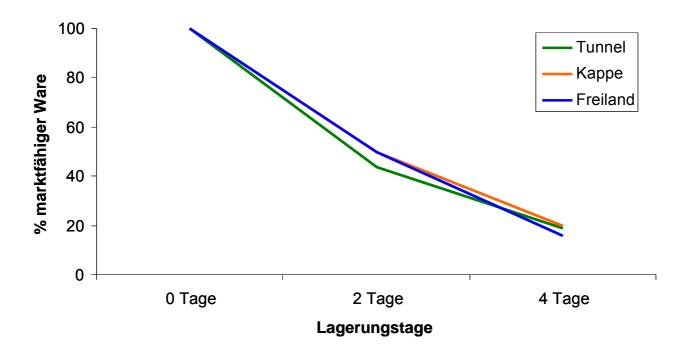


Abb. 2: Einfluss der Lagerung auf den Anteil an marktfähiger Ware (Hkl 1) bei der Sorte 'Elsanta', gemittelt über drei Erntetermine, 2011. Es gibt keine statistischen Unterschiede an den Lagerungstagen (Tukey-Test, p≤0,05).